

Helena am 26.09.22

Unsere Demo am 03.10.

Wir starten nächsten Montag um 15 Uhr. Wir sind dann gegen 19:30 Uhr auch wieder hier auf dem Hall Markt. Der nächste Montag ist ein Feiertag und wir haben uns eine größere Runde ausgedacht. Niemand muss die ganze Runde mitlaufen. Wir werden eine Zwischenkundgebung in Trotha an der Endhaltestelle der Straßenbahn machen gegen 17:00 Uhr, und gegen 19:30 Uhr sind wir auf dem Hallmarkt wieder zurück zur Abschlusskundgebung. Man kann eine schöne Wanderung machen. Man kann mit der Bahn nach Hause fahren oder mit der Bahn hinfahren. Ich denke mal, es für jeden etwas dabei.

Die kritischen Staatsanwälte und Richter

Ich war am letzten Wochenende bei einem Symposium der kritischen Staatsanwälte und Richter ... Die haben sehr lange und sehr intensiv darüber berichtet, was und warum in diesem Land während Corona alles schief gegangen ist. Zweieinhalb Jahre lang konnte kein Gericht sich damit auseinandersetzen, was unsere Regierung einfach im Alleingang immer wieder beschlossen hatte. Denn es waren jedes Mal immer nur drei Monate Verordnungen, die standen. Und kein Gericht in unserem Land entscheidet binnen dreier Monate. Deshalb konnten die super durchregieren. Das Parlament hat nicht funktioniert. Die Regierung hat einfach gemacht, was ihnen Spaß gemacht hat, die Medien haben in ihrer Kontrollaufgabe komplett versagt... Nach den ersten 3 Stunden Symposium waren alle von uns ziemlich erledigt. Denn wir waren ja auch hingekommen mit der Hoffnung, dass sie Staatsanwälte, die Staatsrechtler irgendwas reißen können. Das können sie aber nicht. Sie tun, was sie können, im Rahmen ihrer Möglichkeiten. Aber die können uns aber auch nicht retten. Von dort wird keine Hilfe kommen. Und als der Groschen bei mir gefallen war, ist mir klar geworden, dass von den ganzen Gewalten in diesem Staat eigentlich nur noch wir übrigbleiben, um irgendwas reißen zu können.

Und wir

Und damit liegt die Verantwortung für unseren Staat, so wie wir ihn kennen oder wie wir ihn gerne hätten, in unserer Hand. In den Händen von jedem einzelnen von uns. Es ist an jedem gelegen, dass er einfach NEIN sagt und dass wir in den Widerstand gehen. Und Widerstand bedeutet in diesem Falle KEINEN gewaltvollen Widerstand.

Helena am 26.09.22

Widerstand nach Artikel 20.4 GG bedeutet ganz ganz schlicht und einfach „Nein“ sagen. „Nein“ sagen zu Masken. „Nein“ sagen zu Krieg. „Nein“ sagen zu Sanktionen gegen irgendwen. „Nein“ sagen, einfach für sich selber einstehen, für seine Familie einstehen. Jeder an seinem Arbeitsplatz, in seiner Familie, in seinem Freundeskreis. WIR müssen es reißen, es kommt keine weitere Hilfe. Ansonsten ist unser Land in wenigen Monaten zu Grunde gerichtet und da gibt's nichts zu beschönigen.

Es ist einfach so. Denn jeder ist doch schließlich in erster Linie seinem Gewissen verpflichtet und nicht seinem Staat. Und darauf kommt es letzten Endes an. WIR sind jetzt die moralische Kompetenz in diesem Land. Es gibt keinen weiter.

Die Kirche wird es nicht sein, die Kirche wird uns auch nicht retten. Niemand wird uns retten. Niemand außer uns, außer euch.

Und dafür brauchen wir auch die Handwerker, die endlich den Mund aufmachen „Nein, halt, stopp, wir machen da nicht mit.“

Und nicht nur die Handwerker, sondern auch jeder einzelne Mensch der seinem Gasanbieter schreibt und sagt: „Nein, ich bleibe bei meinen alten Abschlägen, ich zahle keine weiteren. Es sei denn Sie können mir das wirklich begründen, und zwar so dass es verständlich und rechtmäßig ist“.

Wenn unsere Regierung meint, sie kann das Geld unsere Enkel und Urenkel verjubeln und an die Riesenkonzerne geben – ist das noch lange nicht rechtmäßig.

Und es heißt auch „Nein“ zu sagen zur GEZ, damit die Medien nicht weiter von uns finanziert werden, um ihre Angst, ihre Panik zu verbreiten zu welchem Thema auch immer. Alle paar Wochen wechseln sich die Angstthemen im Jahr ab, wir können auf das nächste Thema warten

Frieden

Und was ich noch loswerden möchte, was mir in den letzten Tagen durchs Herz geht.

Ich wünsche mir, dass von unserem Land, von unserem Deutschland, ..., dass von unserem Deutschland ein Frieden ausgeht, der die Welt erfasst.

Eine Eigenverantwortung der Menschen, eine Bewegung, eine ganz ganz große Bewegung, die von uns aus startet. Denn wir haben Schulden bei der Welt.

Helena am 26.09.22

Dass von deutschem Boden mal ein ganz großer Frieden ausgeht, das wär` doch was.

Und dass vielleicht, selbst wenn ich das noch nicht schaffe zu sagen,..... dass vielleicht meine Kinder das mal sagen können: „Ich bin stolz, ein Deutscher zu sein“. Und zwar vom Herzen aus. Weil von unserem Land etwas richtig Gutes ausgegangen ist, dass ganz Europa einfach heil werden kann, dass Frieden von uns ausgeht, dass wir als Friedensstifter unterwegs sind.

Und dass WIR auch als Aufbauer einer neuen Demokratie auftreten, eines Staates, der den Menschen dient und der den Menschen gehorsam ist. Nicht, dass die Menschen dem Staat gegenüber zum Gehorsam verpflichtet sind, sondern, dass es von uns aus vollkommen neu ausgeht.

Das war nur ein sehr großes Bedürfnis das auszusprechen. Nennt mich Spinner oder auch nicht, ist mir egal.

Ich danke für euren Beifall und fürs Zuhören.